Vergrößerung nach der Flurkarte

Kreis Osnabrück Land — Gemarkung Rulle

Gemeindebezirk Rulle

Flur 12 und 14

Ungef. Maßstab 1 : 1000

Vermessungstechnisch richtig :

Ausgefertigt: Osnabrück, den 31. März 1965

Katasteramt

Kostenbuch Nr. I 8023

dem Archit. H. Westendarp ist die Vervielfältigung unter den in der Verpflichtungserklärung vom 31. März 1965 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet worden.

Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom 31. März 1965

Zeichenerklärung

——·——·—— Flurgrenzen — VERVIELFÄLTIGUNG VERBOTEN

z. B. ○ 1021 Vermessungspunkt

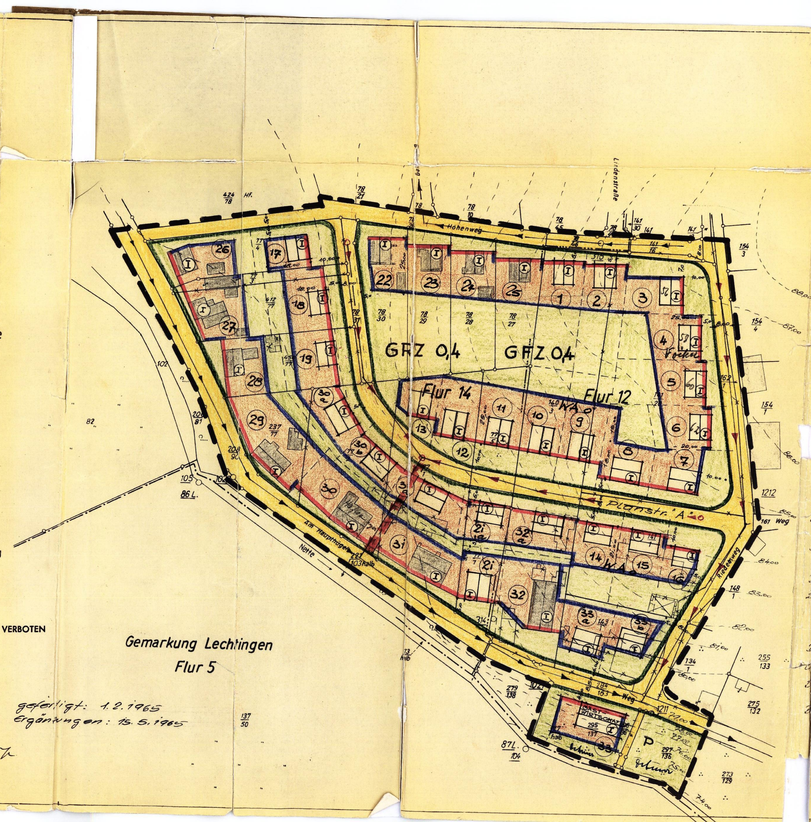
Höhenlinien beziehen sich auf NN und sind nach vorhandenen Plänen übernommen.

Rulle, 1.2.1965

gefertigt: 1.2.1965
Ergänzungen: 15.5.1965

Hans Westendarp

HANS WESTENDARP
BAUINGENIEUR BDB
RULLE b. OSNABRÜCK



Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 4.11.1965-7252- genehmigt worden.

Osnabrück, den 4.11.1965

Der Regierungspräsident

In Vertretung

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 12 BBauG. nach § 11 der Hauptsatzung der Gemeinde Rulle vom 2.12.65 - einmalig - 15.12.65 veröffentlicht worden. Ausgehängt am 7.12.1965 Abgenommen am 16.12. 1965 Die Bekanntmachung gilt als bewirkt am 15.12.1965.

Der Gemeindedirektor

GEMEINDE RULLE Landkreis Osnabrück

Bebauungsplan Nr. 2 Hauptbüsch der Gemeinde Rulle

1. Ausfertigung

Der Rat der Gemeinde Rulle hat in seiner Sitzung am 25.1.1965 die Aufstellung dieses Planes beschlossen

Rulle, den 25.1.1965

Bürgermeister: — Gemeindedirektor.

Dieser Plan hat gemäss § 2 Abs. 6 BBauG in der Zeit vom 4.2.65 bis 4.3.1965 öffentlich ausgelegen

Rulle, den 5.3.1965

Gemeindedirektor.

Dieser Plan ist gemäss § 10 BBauG am 24.5.1965 vom Rat der Gemeinde Rulle als Satzung beschlossen.

Rulle, den 24.5.1965

Bürgermeister: — Gemeindedirektor.

GEMEINDE RULLE Landkreis Osnabrück

Festsetzungen gemäss § 9 BBauG in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung und Planzeichenverordnung vom 19.1.1965

1) Für die Grundstücke 1-33

a) allgemeines Wohngebiet WA	a) Art der baulichen Nutzung
b) GRZ - bis 0,4	b) Masse der baulichen Nutzung
GFZ - bis 0,4	Grundflächenzahl GRZ, Geschossflächenzahl GFZ
c) ein Vollgeschoss (Bungalow)	c) Zahl der Vollgeschosse
d) Offen	d) Bauweise

2) Sonstige Festsetzungen gemäß § 9 BBauG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- zwingende Baulinien
- Grenze der überbaubaren Grundstücksflächen
- Aufzuhebende Parzellengrenzen
- Neue Parzellengrenzen
- Strassenbegrenzungslinien und Grenzen der öffentlichen Verkehrsflächen
- nicht überbaubare Grundstücksflächen
- allgemeines Wohngebiet WA
- Strassen u. Fahrwege
- mit Leitungsrechten zu belastende Flächen
- vorgeschriebene Bebauung mit Angabe der Hauptfirstrichtung und der Geschosszahl
- 500 qm - mindestgrösse der Baugrundstücke

3) Erläuterungen

- vorhandene Bebauung mit Angabe der Hauptfirstrichtung und der Geschosszahl
- vorhandene Versorgungsleitung und Entwässerung
- geplante Versorgungsleitung und Entwässerung
- Höhenlinien
- (5) - Parzellennummer (z.B.5)

Dieser mit Verfügung vom _____ genehmigte Bebauungsplan hat gemäss § 12 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegen.

Rulle, den _____ 196_

Der Gemeindedirektor

In Kraft getreten gemäss § 12 BBauG auf Grund der Bekanntmachung vom _____

Rulle, den _____ 196_

Der Gemeindedirektor